Band 03: "Und meine Seele ..."

Herausgeber: Christel Bücksteeg, Thomas Bücksteeg und Heinrich Dickerhoff

ISBN 3-89875-156-2 (2005, 2. Aufl. 2007 - 157 Seiten) vergriffen

Beschreibung

Märchen sind Lebensgeschichten - sie berühren die Seele, weil wir uns in den Erfahrungen der Märchenakteure wiederfinden können. Märchen machen seelische Prozesse sichtbar, die tief mit unserem Menschsein verbunden sind. Die vorliegenden Texte wurden ausgewählt und mit Kommentaren versehen von Erzählerinnen und Erzählern der Europäischen Märchengesellschaft: Dorothea Alder, Jörg Baesecke, Sigrid Baumann-Senn, Elisabeth Beckmann, Christel Bücksteeg, Inge von der Crone, Heinrich Dickerhoff, Ingrid Erlhage, Arnica Esterl, Gertrud Hempel, Gidion Horowitz, Ingrid Jacobsen, Linde Knoch, Barbara von Koschin, Helga-Catharina Lüggert, Elisabeth Prien, Jana Raile, Sibylle Renardy-Platen, Werner Schmidt, Dorothea Streller, Irmgard Wiemer, Dagmar Wicke und Elke Wirth. Ein von Harlinda Lox erstelltes Register am Ende des Bandes schlüsselt die wichtigsten Märchentypen und -motive auf. Erstauflage 2005, Zweitauflage 2007; 157 S.

Diese liebevoll ausgewählten Märchen aus aller Welt erzählen von der Kraft der Seele, die uns Menschen beflügelt. Ihre jahrhundertalten Motive regen uns auch heute noch dazu an, immer wieder neu über unser Leben nachzudenken - über Geburt und Tod. Macht und Schicksal. Liebe und Vertrauen ...

Märcheninspirationen für die Seele

Mit Kommentaren namhafter Märchenexperten (s.o.), Typen- und Motivregister sowie umfangreichem Märchenverzeichnis.

Inhalt:

Vorwort

Amor und Psyche (Apuleius)

Der gelbe Storch (China)

Der Freund Elimelechs (Jüdisch)

Savitri (Indien)

Wie die Laute des Helden Gassir ihre Stimme bekam (Westafrika)

Der weiße Kranich (Japan)

Hölle und Paradies (Japan)

Der Schwertmeister (Japan)

Pottennerken (Norddeutschland)

Der Liebeskristall (Vietnam)

Feuer im Herzen und Verstand im Kopf (Weißrussland)

Das Heimtier (Ostpreußen)

Die Wassermutter (Brasilien)

Starker Wind, der Unsichtbare (Nordamerika)

Woher bei den Mongolen die Märchen kamen (Mongolei)

Die Teigpuppe (Zentralasien)

Riquet mit dem Schopfe (Frankreich)

Goldene Tränen (Island)

Das Schachtelhälmchen (Osteuropa)

Die blauen Schuhe (Griechenland)

Die drei Moiren (Griechenland)

Perlenreihen (Rumänien)

Der junge Bauer und die weiße Schwänin (Litauen)